

## Indikationskriterien für die molekulargenetische Untersuchung bei klinischem V. a. ein HNPCC gemäß §6 der Qualitätssicherungsvereinbarung Molekulargenetik

**Patientendaten** (ggf. Aufkleber):

Name der Patientin/des Patienten:

geb. am:

Laut Beschluss der KBV und des GKV-Spitzenverbands **müssen** die Indikationskriterien zur Durchführung einer molekulargenetischen Untersuchung bei V. a. auf ein HNPCC erfüllt sein (siehe dazu Vereinbarung von Qualitätssicherungsmaßnahmen nach § 135 Abs. 2 SGB V zur Erbringung von molekulargenetischen Untersuchungen bei monogenen Erkrankungen (Qualitätssicherungsvereinbarung Molekulargenetik) in der Fassung vom 1. April 2017). Wir sind dazu verpflichtet, diese Kriterien zu prüfen.

**Bitte beachten Sie, dass mindestens eines der folgenden Kriterien (revidierte Bethesda-Kriterien) erfüllt sein muss**, damit eine Mikrosatellitenanalyse mit Berechnung der GOP 11431 erfolgen kann:

Bitte Zutreffendes unbedingt ankreuzen:

- Patienten mit kolorektalem Karzinom vor dem 50. Lebensjahr
- Patienten mit synchronen oder metachronen kolorektalen Karzinomen oder anderen HNPCC-assoziierten Tumoren unabhängig vom Alter
- Patienten mit kolorektalem Karzinom mit „MSI-H Histologie“ (Vorliegen von tumorinfiltrierenden Lymphozyten, Crohn-ähnlicher lymphozytärer Reaktion, muzinöser/siegelringzelliger Differenzierung oder medullärem Wachstumsmuster) vor dem 60. Lebensjahr
- Patienten mit kolorektalem Karzinom und mind. einem Verwandten 1. Grades mit einem kolorektalen Karzinom oder einem HNPCC-assoziiertem Tumor, ein Erkrankungsfall vor dem 50. Lebensjahr
- Patienten mit kolorektalen Karzinom (unabhängig vom Alter) mit mindestens 2 Verwandten 1. oder 2. Grades mit kolorektalem Karzinom oder HNPCC-assoziiertem Tumor (unabhängig vom Alter)

**Bitte beachten Sie, dass alle der folgenden Kriterien (Amsterdam-II-Kriterien) erfüllt sein müssen**, damit die direkte Analyse der HNPCC-Gene *MLH1*, *MSH2*, *MSH6* und *PMS2* mit Berechnung der GOP 11432 erfolgen kann:

Bitte Zutreffendes unbedingt ankreuzen:

- Vorgegangener Ausschluss einer Familiären adenomatösen Polyposis (FAP)
- Mindestens drei Familienangehörige erkrankten an einem HNPCC-assoziierten Karzinom, wovon einer Verwandter ersten Grades der beiden anderen ist
- Erkrankungen in mindestens zwei aufeinanderfolgenden Generationen und
- mindestens ein Patient mit der Diagnose eines Karzinoms ist jünger als 50 Jahre